

Flüchtlingsratschef: Sudan vor Zusammenbruch

Port Sudan. Der Generalsekretär des Norwegischen Flüchtlingsrats (NRK), Jan Egeland, hat in eindringlichen Worten dazu aufgerufen, die humanitäre Krise im Sudan nicht zu vernachlässigen. Diese sei »größer als (die Krisen in der) Ukraine, Gaza und Somalia zusammen«, so Egeland am Sonnabend nach einer Reise, die ihn unter anderem nach Darfur geführt hatte. Die Konflikte in der Ukraine und im Nahen Osten dürften nicht den Blick auf den Sudan verstellen: »Wenn wir uns alle einig sind, dass das menschliche Leben überall auf der Welt gleich viel wert ist, dann sollte der Sudan jetzt ganz oben auf unserer Liste stehen.« Mit Blick auf die Hungersnot, die in Teilen Sudans ausgerufen wurde, sagte Egeland: »24 Millionen Menschenleben stehen auf dem Spiel. Wir erleben einen unerbittlichen Countdown hin zum Zusammenbruch einer gesamten Zivilisation.« (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/488479.fluechtlingsratschef-sudan-vor-zusammenbruch.html>